



Hut aus lilagrauem Filz, in feinen Säumdien abgenäht, rückwärts eine Schleife; kleiner Gesichtsschleier

Modell: Le Monnier Phot. d' Ora, Paris

liert" zurückgeführt, sitzt schief als malerischer Gainsborough neuesten Formats oder als rahmende Kappe auf dem modernen Frauenköpfchen. Der Hut zum fraulichen, nicht zum Sportkleid, wird wieder zum Kunstwerk der Modistin. Und darum „modelliert“ sie in der Tat auf dem Kopf, schneidet die Modellkünstlerin mit graziilen Fingern, Kopfweite und Krempe auf den Köpfen der Trägerin, schafft sie den individuellen Rahmen für jedes Gesicht. Die einen werden den malerischen großen Hut vorziehen, dessen Innenkrempe mit zarten Spitzenvolants oder Straußfederengelock ausgefüllt wird, die andern werden die strenge turbanartige Kappe, „die (nach Goethe) besser schmückt als alle Kaiserkronen“ kleidsamer finden. Die neuartigen Kappen sind oft wieder bandumwunden, seitlich mit einer Kokarde geschmückt, oder das Seitenteil des Hutes fällt in einer Art spitzauslaufender „Scheuklappe“ über die Ohren. Andere Formen wieder sind schutzenartig geschnitten, so daß die

Löckchen auf der Stirn hervorquellen. Überhaupt sind alle Hüte, so geformt, daß man wieder Augen und Haare sieht, und durch eine Schräglage bekommt der neue Hut auch einen neuen Sitz. Durch diese phantasievolle Gestaltung entsteht der Hut der kommenden Saison, der wieder zum Kunstwerk seiner Schöpferin wird. Im Gegensatz zu den sportlichen Hüten des vormittäglichen Jumperkleides mit passendem Mantel. Auch der kleine, vorn aufgeschlagene Hut mit Applikationen im Stil der „art décoratif“ beansprucht Interesse, und, wie viele seiner Zeitgenossen, wird er durch passende malerische Schals ergänzt. Das neue Programm der Hutmode aber ist so vielseitig, daß jedes Kleid und jedes Köpfchen „sein Deckelchen“ findet. Vor allem heißt es Rücksicht nehmen auf voluminöse Pelzkragen auf den neuen Mänteln, und darum wird der kleine kappenartige Hut für den Tagesbedarf wohl die meiste Verbreitung in all seinen kapriziösen Spielarten finden.



Herbstliches Kostüm aus grauem englischen Herrenstoff mit grauem Jumper und schwarzgrau schattiertem Persianerbesatz. Dazu kleiner Filzhut

Modell: Lucien Lelong

Phot. Scaioni